

Originalveröffentlichung in: Ackermann, Marion ; Dirani, Noura (Hrsgg.):  
Museum of untold stories : Objekte und Geschichten aus den Staatlichen  
Kunstsammlungen Dresden, ausgewählt und erzählt von den Mitarbeiterinnen  
und Mitarbeitern unserer Sammlungen, Dresden 2018, S. 147-148  
Online-Veröffentlichung auf ART-Dok (2022)  
DOI: <https://doi.org/10.11588/artdok.00007847>

BERTRAM KASCHEK

— 74 —

### »WEGE - SUCHEN UND FINDEN« (1996)

Spuren im Schnee. Sie führen nach links und nach rechts. Hinter dürrem Gebüsch teilt sich der durch Reifenabdrücke markierte Weg über eine winterliche Wiese. Dichtes Geäst kahler Bäume verstellt den Blick auf eine städtische Häuserzeile am Horizont. So schwebt der Blick unentschlossen vor der Wegscheide – eine Situation existenziellen Zögerns, fotografisch verbildlicht in Schwarz und Weiß, aber auch in feinsten Graustufen, von Christian Borchert [1942–2000] im spätwinterlichen April des Jahres 1996.

Die Aufnahme entstammt dem Nachlass des Fotografen und fand sich, wie auch die weiteren vier hier gezeigten Abzüge, in einem zwar inventarisierten, aber thematisch bislang weitgehend unsortierten Konvolut im Kupferstich-Kabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden. Durch ein Interview mit der Grafikdesignerin Kerstin Hübsch konnten die Zusammengehörigkeit und der Entstehungszusammenhang der Bilder geklärt werden. Letzterer erzählt einiges über Christian Borcherts künstlerische Praxis wie auch über die Hoffnungen und Enttäuschungen der Nachwendezeit in Dresden. Entstanden sind die Fotografien im Rahmen einer Auftragsarbeit für die städtische Firma »Dresden Gas«, die ihre Geschäftsberichte der Jahre 1993–1996 unter der Layout-Regie von Kerstin Hübsch von je zwei Künstlern gestalten ließ. Der 1996 produzierte Bericht für das Jahr 1995 führt fünf Fotografien Borcherts mit Zeichnungen von Claus Weidensdorfer (\*1931), der sich von Borcherts Fotos anregen ließ, unter dem Thementitel »Wege – suchen und finden« zusammen.

Bemerkenswert ist der selbstgewählte konzeptuell-autobiografische Ansatz, nach dessen Maßgabe Borchert das Projekt realisiert hat. Denn alle Aufnahmen sind auf Laufrouen entstanden, auf denen der inzwischen längst in Berlin lebende Fotograf die Wege seiner Kindheit in den Dresdner Stadtteilen Pieschen, Mickten und Übigau sowie am Großen Ostragehege nochmals abgeschritten hat. Der Kamerablick verzeichnet hierbei die seltensam in die Gegenwart hineinragenden Reste und Relikte des Vergangenen ebenso wie die Zeichen der neuen Zeit seit 1990. Und in Form eines gestikulierenden Schattens tritt einmal auch der Fotograf selbst als stummer Zeuge und eingreifender Akteur zugleich in Erscheinung. Fern von aller nostalgischen Verklärung führt Borchert die stille Bestandsaufnahme einer Welt im Umbruch durch und fahndet nach Gangbarkeit im Unwegsamen nicht weniger als nach den Sackgassen des Fortschritts. Die »sicheren Anzeichen« dafür, dass man sich »auf dem richtigen Weg« befindet, von denen der Text des Geschäftsberichts spricht, sind in Borcherts Bildern jedenfalls nicht ohne Weiteres auszumachen. Erstaunlich, dass die »Dresden Gas« die tiefe Melancholie und Skepsis sowie den zeitweiligen Pessimismus seiner Aufnahmen für ihre betriebliche Veröffentlichung akzeptiert hat. Nach ihrer Fusionierung mit der Dresdner Elektrizitäts- und Fernwärmeversorgung GmbH zur heute noch agierenden DREWAG im Jahr 1997 wurde diese Form der künstlerischen Gestaltung der Geschäftsberichte allerdings eingestellt.

BERTRAM KASCHEK IST WISSENSCHAFTLICHER MITARBEITER IM KUPFERSTICH-KABINETT.

#### **74 – Christian Borchert, Fünf Fotografien, 1996**

**Silbergelatinepapier, Kupferstich-Kabinett**

**1. Aufgang zur stillgelegten Personenfähre Pieschen – Pieschener Allee,**

**Inv.-Nr. D 2001-531**

**2. An der Böcklin-/ Ecke Kötzschenbroder Straße in Mickten, Inv.-Nr. D**

**2001-532**

**3. Lieferzufahrt eines Verbrauchermarktes in Übigau, Inv.-Nr. D 2001-536**

**4. Blick vom Schlachthofring zur Pieschener Allee,**

**Inv.-Nr. D 2001-594**

**5. Zum ehemaligen Fotografischen Atelier Hermann Groß am Leisinger**

**Platz in Pieschen, Inv.-Nr. D 2001-534**

**Geschäftsbericht 1995 der Dresden Gas GmbH, Dresden, 1996**

**Privatbesitz**